

Quartals bericht

I / 2023

Erlebnis
Akademie
AG

eak

Brief des Vorstandes	2
Factsheet	6
Verkürzte Bilanz	12
Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung	14
Kapitalflussrechnung	15



Schlange vor der Tunnelrutsche am Baumwipfelpfad Avondale (Irland).

Brief des Vorstandes

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit 13 Baumwipfelpfad-Standorten in acht Ländern vertreten sowie inzwischen zusätzlich drei standorterweiternden Abenteuerwäldern, so sind wir in das Jahr 2023 gestartet. Nie zuvor waren wir in unserem Angebot so breit aufgestellt und nie zuvor waren wir so international vertreten. Zum ersten Mal seit 2020 konnten wir darüber hinaus ohne jegliche Pandemie-Einschränkungen in das Jahr starten. Weiterhin ist dieses Jahr das Erste seit dem Börsengang 2016, in dem wir keine Neueröffnung oder Standorterweiterung planen. Alle diese Vorzeichen machen 2023 zu einem für die Erlebnis Akademie durchaus besonderen Jahr und wir sehen einer spannenden Entwicklung entgegen.

Das abgelaufene Geschäftsjahr hat uns gezeigt, dass unsere Besucherzahlen zu einem höheren Maß als bislang angenommen und in der Vergangenheit erkennbar von gesamtwirtschaftlichen und geopolitischen Faktoren beeinflusst sein können. So war die spürbare Verschiebung der Tourismusströme im Sommer 2022 auch ein wichtiger Hinweis für unsere weitere Strategie und den Ausbau unserer Strukturen. Wenngleich sich bereits bei der Kaufkraft eine Normalisierung abzeichnet und der private Konsum wieder anzieht, wollen wir dennoch aktiv an den Stellschrauben, die wir beeinflussen können, drehen.

Dies betrifft zum Beispiel die Weiterentwicklung und Verfeinerung unserer Marketingstrategie, sodass sich der Bekanntheitsgrad der Erlebnis Akademie stetig erhöht und sich das gegebene Besucherpotenzial voll ausschöpfen lässt.

Hier haben wir in den vergangenen Monaten intensiv an unseren Prozessen und der Außerdarstellung gearbeitet. Konkret wurden Maßnahmen umgesetzt, die es unseren Gästen zukünftig einfacher machen werden, uns zu finden und ihr Erlebnis schon bei der Online-suche zu beginnen. Und zwar von der Suchmaschinenoptimierung über Ad-Kampagnen, Social Media Marketing bis hin zu einer optimierten Nutzerführung auf der Internetseite der Erlebnis Akademie. Diese erlaubt es dem Gast, Tickets mit einem Klick direkt Online für den gewünschten Standort zu kaufen, sowie sämtliche Informationen über das Gesamtangebot der Erlebnis Akademie und die vielfältigen Standorte zentral zu erhalten. Bei den wiederkehrenden Kunden erwarten wir hier durchaus Skaleneffekte; Neukunden erhalten so einen besseren Überblick über das gesamte Spektrum unseres Angebots. Wenn auch Sie sich von unseren Standorten ein Bild online machen möchten, laden wir Sie zu einem Besuch unserer neu aufgelegten Website www.treetop-walks.com ein.

Neben diesem wichtigen Schritt bilden wir in diesem Jahr sukzessive auch unser Team weiter aus, optimieren einzelne Prozesse und schaffen bessere Plattformen für unsere Werbepartner. Wir haben die vergangenen Jahre mit Investitionen in Neustandorte und Erweiterungen immer weitere Potenziale geschaffen und stehen aktuell vor einer Saison, in der wir diese erstmals ohne die Nebengeräusche der Pandemiebeeinflussung nutzen können. Diese Chancen wollen wir trotz Ukraine Krise ergreifen.



Vorstände Christoph Blaß und Bernd Bayerköhler

Unsere Projektpipeline entwickeln wir aktiv weiter, allerdings haben wir vorübergehend bewusst darauf verzichtet 2023 Neustandorte umzusetzen und entsprechend zu investieren. Wir bleiben hier auf „Standby“, bis sich die Lage hinsichtlich der Folgen der Coronakrise und der Ukraine Krise wieder beruhigt und wir die Veränderung bei den Besucherströmen noch tiefer analysiert haben. Für die mittelfristige Planung ab 2024 und darüber hinaus befinden sich aber jetzt schon interessante und attraktive Projekte in der Umsetzungsvorbereitung und der Vorprüfung, über die wir Sie informiert halten werden. Unter anderem planen wir in Ungarn ein Joint Venture mit einem unserer arrivierten Partner einzugehen.

Mit den vergleichsweise sehr niederschlagsreichen ersten vier Monaten 2023 haben wir leider die Besucherzahlen des Vorjahres zumindest in Deutschland nicht erreicht (dafür im Mai deutlich übertroffen). Auf Ebene des Konzerns konnten wir, maßgeblich getrieben durch die Neustandorte Irland und Kanada, bei den Besucherzahlen um 24,5 % wachsen. Allerdings sagt das erste Quartal aufgrund unserer Saisonalität üblicherweise sehr wenig über die weitere Entwicklung im Jahresverlauf aus. Insbesondere können wir noch nicht die in den Sommermonaten vorliegenden Witterungsverhältnisse einschätzen. Wir rechnen auf Jahressicht mit einem Anstieg der Besucherzahlen an den etablierten Standorten zwischen durchschnittlich 5 % bis 15 % und etwas höheren Zuwächsen an den Neustandorten, soweit es bereits Vergleichszahlen gibt.

Entsprechend erwarten wir einen Konzernumsatz in der Bandbreite von 26,7 Mio. € bis 29,9 Mio. € nach 22,4 Mio. € im Jahr 2022.

Die Saison hat gerade erst begonnen und wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2023 und hoffen, Sie an einem unserer Standorte begrüßen zu dürfen.

Bad Kötzting, im Juni 2023

Bernd Bayerköhler

Christoph Blaß

Eine Gruppe Eukalyptusbäume umgibt den Aussichtsturm am Baumwipfelpfad Avondale (Irland).



Neben vielen exotischen Baumarten führt der irische Baumwipfelpfad auch am Avondale House (Bild unten) vorbei, das geschichtlich eng mit der irischen Unabhängigkeitsbewegung verbunden ist, aber auch forstgeschichtliche Relevanz hat.



Factsheet zum Q1/2023

Die Erlebnis Akademie veröffentlicht erstmals seit Ausbruch der Corona-Pandemie im Jahr 2020 wieder einen freiwilligen Bericht zum ersten Quartal. In den Jahren 2020, 2021 und 2022 hatte sich aufgrund von Schließungen an den Standorten oder einer starken Beeinflussung des regelmäßigen Betriebs durch die behördlichen Auflagen keine sinnvolle Basis für eine Darstellung der Geschäftsentwicklung eine Vergleichbarkeit finden lassen. Die Vergleichbarkeit mit dem Jahr 2022 ist ebenfalls noch leicht eingeschränkt zu betrachten, da die ersten Monate des Vorjahres noch unter behördlichen Auflagen zumindest bei den gastronomischen Betrieben standen.

Highlights in den ersten drei Monaten 2023

- Der Konzernumsatz liegt in den ersten drei Monaten 2023 bei 2,2 Mio. € nach 1,6 Mio. € im Vorjahr. (3M/2023: 11 vollkonsolidierte Standorte; 3M/2022: 9 vollkonsolidierte Standorte).
- Besucherzahlen sind in den ersten drei Monaten durch die erstmalig einbezogenen Neustandorte Irland und Kanada um 24,4 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen (alle vollkonsolidierten Standorte um 18,24 %), in den ersten fünf Monaten bis zum 31. Mai 2023 sind die Gesamtbesucherzahlen um 27,8 % gestiegen (alle vollkonsolidierten Standorte um 25,8 %).
- Dämpfend haben an vielen Standorten insbesondere die starken Regenfälle im beginnenden Frühjahr v.a. im März (und April) gewirkt. Ab ca. Mitte Mai wurde das Wetter deutlich besser.

Finanzkennzahlen Erlebnis Akademie Konzern*

Zahlen im Rahmen der freiwilligen Quartalsberichterstattung wurden nicht prüferisch durchgesehen.

In Mio. €	3M/2023 (01.01 – 31.03.)	3M/2022 (01.01 – 31.03.)	2022 (01.01. – 31.12.)
Umsatzerlöse	2,2	1,6	22,4
EBITDA	-1,5	-1,4	5,7
EBIT	-3,1	-2,6	0,2
Bilanzsumme	63,8	62,0	63,8
Anlagevermögen	56,2	55,0	56,2
Umlaufvermögen	6,1	5,2	6,1
Eigenkapital	25,4	23,8	25,4
EK-Quote (in %)	39,8	38,4	39,8
Marktkapitalisierung (zum Bilanzstichtag)	24,2**	37,8*	26,7*

* auf Basis von 2.424.856 Stückaktien

** auf Basis von 2.524.856 Stückaktien

Operative Entwicklung in den ersten drei Monaten 2023

- Die Standorte der Erlebnis Akademie waren in den Monaten Januar, Februar und März, in denen üblicherweise nur ein sehr geringes Besucheraufkommen herrscht, zum überwiegenden Teil nicht gut besucht. Insgesamt stieg das Besucheraufkommen zwar um 24,4 % (v.a. durch die Neustandorte Irland und Kanada). Ohne die Neustandorte lag gegenüber dem Vorjahr allerdings ein Besucherrückgang vor (-18,4 %).
- In den ersten drei Monaten (und im April) des Jahres 2023 wurde an vielen Standorten ein höherer Niederschlag als üblich verzeichnet, was eine Erklärung des geringeren Besucheraufkommens ist. Exemplarische Niederschlagsmengen in % vom langjährigen Mittel an den unseren Standorten am nächsten gelegenen Wetterstationen:

	Feb 23	Mrz 23	Apr 23
BWP Bayerischer Wald	173 %	89 %	200 %
NEZ Rügen	141 %	111 %	144 %
BWP Schwarzwald	25 %	160 %	163 %
BWP Saarschleife	16 %	217 %	117 %
BWP Usedom	107 %	123 %	104 %
BWP Elsass	10 %	523 %	33 %

Wir haben noch keine Daten zu den Standorten in Osteuropa, aber aus eigenen Aufzeichnungen wissen wir z. B. für den Standort in Krkonose (CZ), dass wir dort von Februar bis April 24 % mehr Tage mit Niederschlag hatten als im Vorjahr.

- Die Marketingaktivitäten, das Online-Marketing, Social Media und die optimierte Website wurden weiter ausgebaut.
- Der in den ersten drei Monaten üblicherweise negative Ergebnisbeitrag war 2023 gegenüber dem Vorjahr negativer. Zurückzuführen ist dies auf gestiegene Personalkosten vor allem durch die beiden Neustandorte sowie einen deutlich höheren Inflationsausgleich. Der sonstige betriebliche Aufwand war ebenfalls aufgrund der Neustandorte in Kanada und Irland erhöht.

Entwicklung der Besucherzahlen jeweils zum 31. März im Konzern seit 2019:

Besucherzahlen im Vergleich	2019 bis 31.03.	2020 bis 31.03.	2021 bis 31.03.	2022 bis 31.03.	2023 bis 31.03.	Diff. 2019/2023	in % 2019/2023	Diff. 2020/2023	in % 2020/2023	Diff. 2021/2023	in % 2021/2023	Diff. 2022/2023	in % 2022/2023
Deutschland Baumwipfel-pfade (BWP)	81.080	57.511	0	98.129	79.594	-1.486	-1,83 %	22.083	38,40 %	79.594	-18.535	-18,89 %	
Europa BWP (AT, FR, IR, SL, CZ/Krkonoše)	20.956	47.216	11.151	37.561	65.028	44.072	210,30 %	17.812	37,72 %	53.877	483,15 %	27.467	73,13 %
International BWP (CA)					16.079	16.079		16.079		16.079		16.079	
Besucher BWP gesamt	102.036	104.727	11.151	135.690	160.701	58.665	57,49 %	55.974	53,45 %	149.550	1341,13 %	25.011	18,43 %
Minderheiten-beteil. BWP (SK, CZ/Lipno)	73.714	64.711	0	40.872	59.018	-14.696	-19,94 %	-5.693	-8,80 %	59.018		18.146	44,40 %
Besucherzahlen BWP gesamt	175.750	169.438	11.151	176.562	219.719	43.969	25,02 %	50.281	29,67 %	208.568	1870,39 %	43.157	24,44 %

Abenteurerwälder eröffneten erst mit den Osterferien

Statusbericht laufende Projekte

Projektpipeline

Der Erlebnis Akademie Konzern strebt kontinuierliches Wachstum durch die Entwicklung und Errichtung neuer Naturerlebniseinrichtungen in Deutschland, dem europäischen Ausland und zunehmend auch global an. In Deutschland und dem europäischen Ausland ist die Erlebnis Akademie mit hier 12 umgesetzten Projekten klarer Marktführer im Bereich Baumwipfelpfade. Diese Stellung soll zukünftig vor allem in Europa und auch international ausgeweitet werden. Die Erlebnis Akademie AG ist der erste und bislang einzige deutsche Anbieter, der inzwischen auch international außerhalb Europas tätig ist.

Abweichend zur bislang umgesetzten Wachstumsstrategie, die im Durchschnitt zwei neue Baumwipfelpfade pro Jahr vorsah, plant eak für 2023 keine Neueröffnungen. Dies ist der nach wie vor unsicheren Lage hinsichtlich der Folgen der Coronakrise und der Ukraine Krise (Preisauftrieb, Zinsentwicklung, touristische Entwicklung etc.) geschuldet. Konkrete Planungen für Baumwipfelpfade und Erweiterungsprojekte bestehen derzeit für folgende Projekte:

Bei planmäßigem Verlauf ergibt sich folgende Projektpipeline für 2024/25:

	Projekte	gepl. Baubeginn	gepl. Eröffnung
Deutschland	Aktuell kein Projekt in konkreter Planung		
Europa (ohne Deutschland)	BWP Istrien Limsko Bay, HR	2024	2024/25
	BWP-Cordoba, Andalusien, ES	offen	offen
	BWP Budapest Nagymaros, HU	2024	2024/25
	BWP Bratislava, Bratislava, SK	2025	2025/26
	BWP-Czarna Góra, Czarna Góra, PL	offen	offen
	Abenteuerwald Avondale Forest IE	offen	offen
International (ohne Europa)	Abenteuerwald Laurentides, CA	offen	offen

Weitere Standorte

Weitere Baumwipfelpfadprojekte in Belgien, Frankreich, Schweden, Irland sowie Nordirland sind angedacht und in der Vorprüfung.

Ausblick

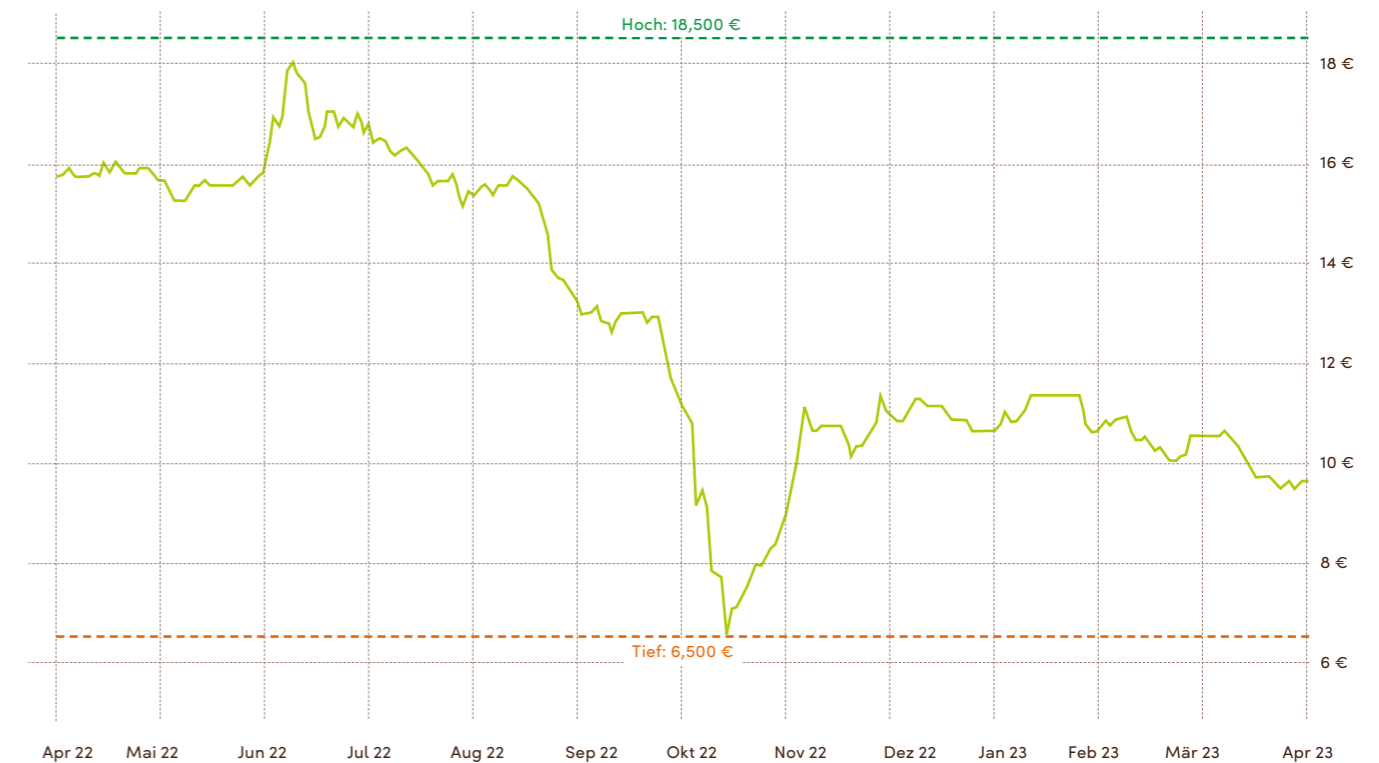
- Prognose: Die Erlebnis Akademie bleibt für die Prognose im aktuellen Geschäftsjahr zuversichtlich, aber auch vorsichtig. Das Unternehmen bestätigt die Prognose aus dem Geschäftsbericht 2022 und erwartet für das Jahr 2023 unter der Voraussetzung, dass sich keine weiteren Einschränkungen der Reisetätigkeiten durch z. B. starken Preisauftrieb ergeben, einen Konzernumsatz in der Bandbreite von 26,7 Mio. € bis 29,9 Mio. €. Auf Konzernebene rechnet das Unternehmen mit einem EBIT von 1,9 Mio. € bis 4,7 Mio. €.
- Im Jahr 2023 wird sich die Erlebnis Akademie operativ vor allem darauf konzentrieren, die Besucherzahlen an den einzelnen Standorten zu erhöhen. Unter anderem wurden dazu bereits in den ersten Monaten des Jahres 2023 umfangreiche neue digitale Marketingmaßnahmen, die sich unter anderem vermehrt auf Social Media und die Websites der Standorte mit optimierten Buchungsprozessen konzentrieren, vorangetrieben.
- Die Erlebnis Akademie geht davon aus, dass insbesondere die Standorte, die zuletzt aufgrund von Wetter und Besucherverschiebung nicht ihr volles Potenzial entfalten konnten, im laufenden Geschäftsjahr durch entsprechende Maßnahmen gefördert werden und eine stärkere Marktdurchdringung möglich sein wird.
- Die Erlebnis Akademie rechnet dabei aber für 2023 nicht mit einem sprunghaften Anstieg der Besucherzahlen, aber mit einem gegenüber 2022 deutlichen Anstieg zwischen durchschnittlich 5 bis 15 % bei den etablierten Standorten und von höheren Zuwächsen bei den Neustandorten.

Aktie (01.01. – 31.03.)

Emittentin	Erlebnis Akademie AG
Aktiengattung	Nennwertlose Inhaberaktien
ISIN / WKN / Börsenkürzel	DE0001644565/164456/EAD
Marktsegment	m:access, Börse München Open Market, Börse Frankfurt Freiverkehr, Börse Berlin Freiverkehr, Börse Hamburg
Grundkapital (in €)	2.524.856
Anzahl der Aktien	2.524.856
Marktkapitalisierung (Stichtag in Mio. €)*	24,2 Mio. €
Schlusskurs / Höchst / Tiefst (in €)*	9,60 €/11,30 €/9,45 €
Kursentwicklung (in %)*	-12,7

* Kurswerte Xetra

Kursentwicklung 12 Monate (Xetra: 01.04.2022 – 31.03.2023)



Impressionen vom Baumwipfelpfad in Kanada bei Mont-Blanc.



Verkürzte Bilanz zum 31.03.2023

	3M/2023 (01.01.–31.03.)	2022 (01.01.–31.12.)
	€	€
AKTIVA		
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	192.060,86	87.312,83
II. Sachanlagen	52.291.267,60	53.638.120,92
III. Finanzanlagen	2.487.389,10	2.452.754,59
	54.970.717,56	56.178.188,34
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	2.128.465,26	1.886.394,33
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	68.357,03	64.023,39
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.677,38	1.513,69
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	66.935,23	49.182,57
4. Sonstige Vermögensgegenstände	950.915,63	1.534.318,86
	1.090.885,27	1.649.038,51
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.948.271,06	2.536.878,93
	5.167.621,59	6.072.311,77
C. AKTIVER RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	604.914,39	583.373,46
D. AKTIVE LATENTE STEUERN	1.253.080,84	993.220,86
SUMME Aktiva	61.996.334,38	63.827.094,43

	3M/2023 (01.01.–31.03.)	2022 (01.01.–31.12.)
	€	€
PASSIVA		
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	2.524.856,00	2.424.856,00
II. Kapitalrücklage	14.945.894,00	14.065.894,00
III. Gewinnrücklagen	22.012,05	22.012,05
IV. Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	132.717,24	106.809,84
V. Bilanzgewinn	3.767.716,13	6.285.850,59
VI. Gewinnvortrag	6.285.850,59	7.310.766,10
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (soweit nicht nach teilweiser Gewinnverwendung)	-2.518.134,46	-1.024.915,51
VIII. Nicht beherrschende Anteile	2.420.907,04	2.491.983,94
	23.814.102,46	25.397.406,42
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen		195.579,31
2. Sonstige Rückstellungen	748.387,01	725.118,47
	748.387,01	920.697,78
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33.739.317,40	33.623.494,79
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	48.462,82	43.416,97
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.031.907,94	1.246.090,54
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.074,20	7.101,03
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	295.259,04	295.298,68
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.314.748,12	2.290.316,28
	37.430.769,52	37.505.718,29
D. PASSIVER RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	3.075,39	3.271,94
SUMME Passiva	61.996.334,38	63.827.094,43





Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.03.2023

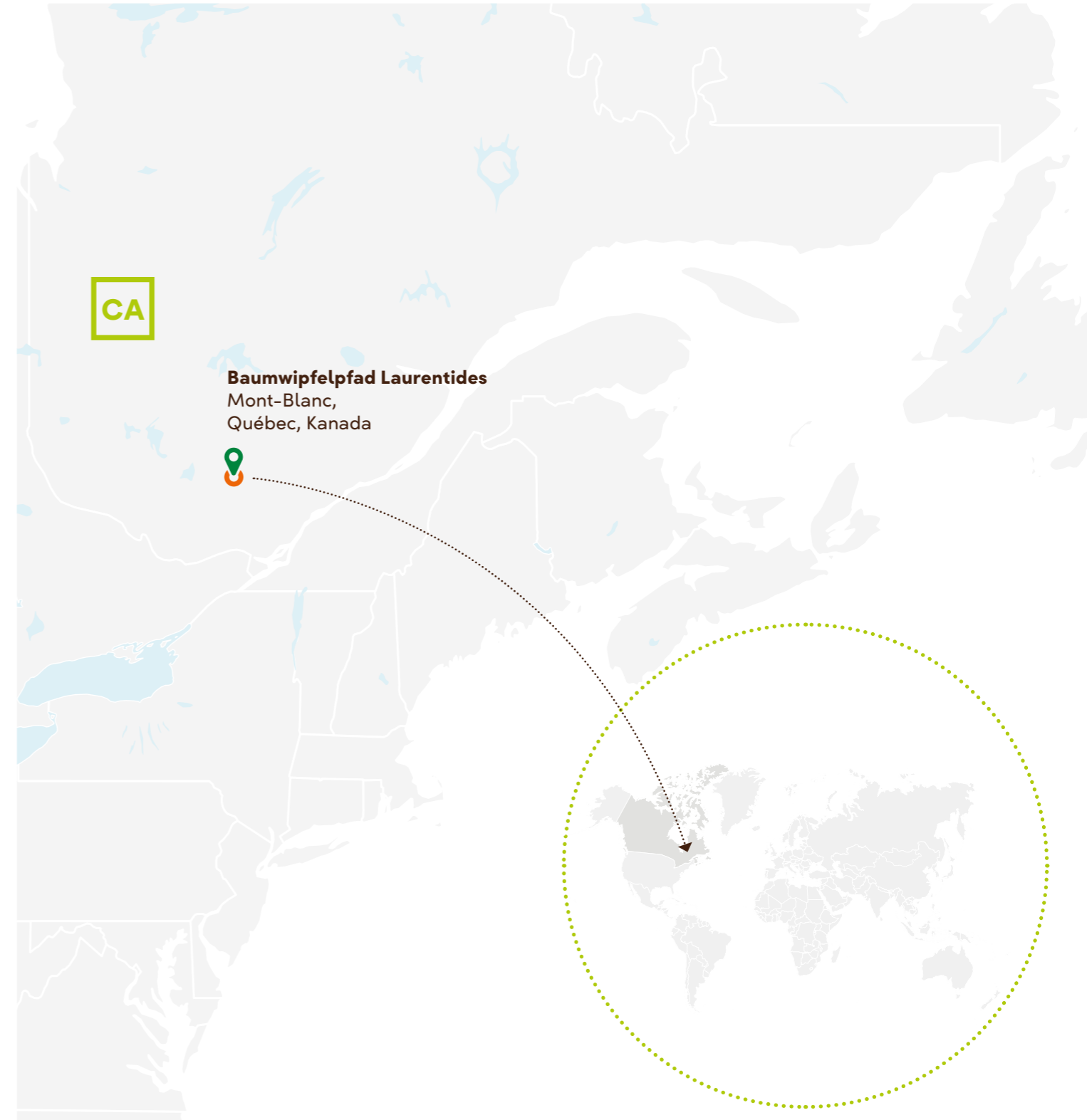
	3M/2023 (01.01.–31.03.)	3M/2022 (01.01.–31.03.)
	€	€
1. Umsatzerlöse	2.188.440,62	1.633.492,11
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	5.629,19	-0,04
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	48.583,36	123.027,26
4. Sonstige betriebliche Erträge	122.102,11	82.035,51
5. Gesamtleistung	2.364.755,28	1.838.554,84
6. Materialaufwand	-284.990,74	-228.684,32
7. Rohergebnis	2.079.764,54	1.609.870,52
8. Personalaufwand	-2.226.772,61	-1.914.710,11
9. Abschreibungen	-1.577.177,20	-1.178.331,46
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.333.714,24	-1.083.357,50
11. Betriebsergebnis	-3.057.899,51	-2.566.528,55
12. Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	11.825,58	-52.035,65
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	79.062,43	50.503,42
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-390.074,43	-241.713,08
15. Ergebnis vor Steuern	-3.357.085,93	-2.809.773,86
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	751.365,66	609.177,42
17. Ergebnis nach Steuern	-2.605.720,27	-2.200.596,44
18. Sonstige Steuern	-6.218,02	-2.853,37
19. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-2.611.938,29	-2.203.449,81
20. Auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn/Verlust	93.803,83	129.819,17
21. Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach auf nicht beh. Ant. entf. Gewinn/Verlust	-2.518.134,46	-2.073.630,64

Kapitalflussrechnung zum 31.03.2023 (nach der indirekten Methode)

	3M/2023 (01.01.–31.03.)	3M/2022 (01.01.–31.03.)
	€	€
1. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-2.611.938,29	-2.203.449,81
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.577.177,20	1.178.331,46
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	19.564,62	57.737,94
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	844,31	0,17
Abnahme/Zunahme der Vorräte, der Forderungen a. LuL sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	638.974,46	-308.413,18
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-283.471,59	-559.117,30
Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-48.217,67	-17.049,40
Zinsaufwendungen/Zinserträge	311.012,00	191.209,66
Sonstige Beteiligungserträge	-11.825,58	52.035,65
Ertragsteueraufwand/-ertrag	-751.365,66	-609.177,42
Ertragsteuererstattung/-zahlungen	-38.345,59	-77.566,30
	-1.197.591,79	-2.295.458,53
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-114.620,92	-11.207,11
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen d. Sachanlagevermögens	48.297,67	31.939,30
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-271.263,88	-2.944.242,22
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-299,26
Erhaltene Zinsen	79.062,43	50.503,42
Erhaltene Dividenden		
	-258.524,70	-2.873.305,87
3. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	980.000,00	
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und Aufnahme von (Finanz-) Krediten	485.125,29	3.552.498,92
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und von (Finanz-) Krediten	-1.221.480,39	-933.313,28
Gezahlte Zinsen	-390.074,43	-241.713,08
	-146.429,53	2.377.472,56
4. Veränderung des Finanzmittelfonds		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.602.546,02	-2.791.291,84
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	35.111,11	63.590,72
	-1.567.434,91	-2.727.701,12
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.503.153,77	7.332.800,16
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	935.718,86	4.605.099,04

Standorte

-  **Baumwipfelpfade der Erlebnis Akademie AG**
-  **Baumwipfelpfade in der Projektpipeline**
-  **Abenteuerwälder der Erlebnis Akademie AG**
-  **Abenteuerwälder in der Projektpipeline**



Impressum

Erlebnis Akademie AG
Hafenberg 4
93444 Bad Kötzing

T +49 9941/90 84 84-0
F +49 9941/90 84 84-84

info@eak-ag.de
www.eak-ag.de

Vorstand
Bernd Bayerköhler (Sprecher)
Christoph Blaß

Aufsichtsratsvorsitzender
Prof. Dr. Erich Wühr

Handelsregister
Amtsgericht Regensburg HRB:8220

Irrtümer vorbehalten.

Kontakt Investor Relations (eak)
Erlebnis Akademie AG
Johannes Wensauer/Walter Steuernagel
T +49 9941/90 84 84-0
ir@eak-ag.de

Kontakt Investor Relations (better orange)
Better Orange IR & HV AG
Vera Müller/Frank Ostermair
T +49 89/88 96 906-22
eak@better-orange.de

Der Abenteuerwald Elsass
sorgt in Drachenbronn (Frankreich)
für Unterhaltung.

